

PRESSESPIEGEL

26.03.2019

finanzwelt:
Neuer Kooperationspartner und neuer Ankeraktionär
(Online-Ausgabe)

finanzwelt
Online-Magazin

Neuer Kooperationspartner und neuer Ankeraktionär



Stefan Bachmann, CDO der JDC Group (re.) und Joachim Haas, Vorstand der Sparda-Bank Baden-Württemberg und Geschäftsführer der Sparda Versicherungsservice GmbH / Foto: © JDC Group

Die JDC Group hat heute gleich zwei wichtige Veränderungen verkündet: Zum einen die erste Kooperation mit einer Vollbank, zum anderen die Gewinnung eines kanadischen Finanzdienstleisters als neuen Großaktionär.

Die zur Sparda-Bank Baden-Württemberg gehörende Sparda Versicherungsservice GmbH (SVS) wird in den nächsten fünf Jahren mit der JDC Group zusammenarbeiten. Damit kooperiert der Wiesbadener Maklerpool zum ersten Mal mit einer Vollbank. Bereits mit der im Schlussquartal 2018 verkündeten Kooperationsabsicht mit der comdirect deutete sich an, dass JDC ihre Kompetenz in den Prozessen und der Abwicklung des Versicherungsgeschäfts auch im Bankenumfeld platzieren will. Die intensiven Verhandlungen zur integrierten Maklerlösung inklusive White-Label-Services konnten nun in Stuttgart sehr schnell finalisiert werden.

PRESSESPIEGEL

Künftig wird die SVS die Prozesse der allesmeins WebApp in einer White-Label-Version nutzen und gleichzeitig auf Optimierungs- und Vergleichsoptionen mit Hilfe der GELD.de-Technologie setzen. Im ersten Schritt wird die Sparda-Bank ihre Versicherungskunden über das JDC-eigene Kunden- Maklerverwaltungsprogramm iCRM administrieren, um so die Beratungsqualität mit zuverlässigem vor-Ort-Service in digitaler Geschwindigkeit zu optimieren.

„Neben unserem Multibanking-Ansatz ermöglicht uns die Kooperation mit Jung, DMS & Cie., nun auch im Multiassekuranz-Segment aktiv zu werden und damit unseren Kunden eine echte Orientierung und Beratung im Versicherungsdschungel zu geben“, freut sich **Martin Hettich**, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Baden-Württemberg. „Damit werden wir zum umfassenden Fürsprecher für unsere Kunden in Sachen Geldanlage, Vorsorge und Absicherung“, so Hettich weiter.

„Die Kooperation mit der Sparda-Bank zeigt, dass wir uns als Service- und Technologie-Plattform im Bancassurance Markt etabliert haben“, stellt **Stefan Bachmann**, Vorstand der JDC Group, fest und bekräftigt hinsichtlich der Bancassurance-Strategie: „Diese Art der Zusammenarbeit ist weit mehr als eine der vielen schnell vereinbarten und angekündigten Kooperationen im Insurtech-Umfeld. Gemeinsam mit der SVS hebeln wir langfristig die Vorteile zweier Plattformen im Interesse der ca. 700.000 Sparda-Bank- Kunden. Digitalisierung gewinnt man im Maschinenraum – und in unserer Branche vor allem mit rechtssicherer, funktionierender und den Datenschutzbestimmungen genügender Abwicklungsprozesse“, so Bachmann weiter.

Neuer Aktionär

Neben dem neuen Kooperationspartner hat die JDC-Group auch die Gewinnung eines neuen Ankeraktionärs verkündet: Die kanadische Great-West Lifeco Group beabsichtigt über ihre irische Holding Canada Life Irish Holding Limited 28 % des Aktienkapitals zu erwerben und damit größter Aktionär der JDC Group zu werden. Zu diesem Zweck hat die Great-West mehrere Aktienkaufverträge mit den bisher größten Aktionären, den Family Offices des JDC-Gründers Ralph Konrad und Dr. Sebastian Grabmaier – Aragon Holding GmbH und Grace Beteiligungs GmbH – geschlossen. **Ralph Konrad** und **Dr. Sebastian Grabmaier** werden zusammen mit dem Ex-Google-Manager Stefan Bachmann langfristig an Bord bleiben. Sämtliche Verträge stehen noch unter der Bedingung der Zustimmung der Aufsichtsbehörden.



BEST ADVICE. BETTER TECHNOLOGY.

PRESSESPIEGEL

„Wir freuen uns darüber, dass Great-West Lifeco über Canada Life unser neuer Hauptaktionär werden will“, begrüßt JDC-CEO Dr. Sebastian Grabmaier die Entwicklungen. „Great-West ist für uns der ideale Partner für unsere Digitalstrategie und die Konsolidierung des Maklermarktes. Die Qualitätsmarken Canada Life, Irish Life und Putnam Investments zeigen den hohen Anspruch der Unternehmensgruppe. Der strategische Fokus auf Makler und Banken hat für uns den entscheidenden Ausschlag gegeben.“

„Die starke Basis, der digitale Ansatz und das Management-Team der JDC Group haben uns überzeugt“, ergänzt **Declan Bolger**, Vorstand der irischen Holding-Gesellschaft: „Für den weiteren Ausbau unseres Geschäftes sehen wir große Chancen durch die hervorragende Technologie- und Digitalplattform der JDC-Gruppe. Wir lieben das Maklergeschäft und wollen Vermittlern künftig nicht nur exzellente Produkte, sondern auch digitale Vermarktungsmöglichkeiten bieten. Die von JDC angebotene Versicherungsabwicklung für Dritte, wie zum Beispiel Banken, wird unsere Positionierung im Markt zudem mittelbar ergänzen.“ (ahu)